



1879

Gruß zum November

Luise Hensel

Follow this and additional works at: https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm_poetry



Part of the [German Literature Commons](#)

BYU ScholarsArchive Citation

Hensel, Luise, "Gruß zum November" (1879). *Poetry*. 610.
https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm_poetry/610

This Article is brought to you for free and open access by the Poetry and Music at BYU ScholarsArchive. It has been accepted for inclusion in Poetry by an authorized administrator of BYU ScholarsArchive. For more information, please contact scholarsarchive@byu.edu, ellen_amatangelo@byu.edu.

Gruß zum 4. November

(An Gräfin Sophie zu Stolberg)

Welch' Gut hat mir die Huld des Herrn gegeben,
Als Du zu mir Dein edles Herz gewandt!
O wohl mir, daß mich Dir verband das Leben,
Daß ich gesehn Dein heilig ernstes Streben,
Daß mich geleitet Deine treue Hand!

Ich kann nur flehn, daß Gott Dir wolle lohnen
Die Liebe, die Dein Herz so reich mir gab,
Dort, wo Dir schon bereitet Deine Kronen,
Wo ich durch Sein Erbarmen auch soll wohnen,
Wenn mir entsank der schwere Pilgerstab.

Doch mög'st Du lange noch hienieden wallen,
Eh' Du erblickest Deiner Palme Grün.
Es mögen frohe Lieder Dich umhallen
Und süße Blumen in den Schooß Dir fallen
Und in Dir leuchten sel'ger Liebe Glühn.

Und wenn Dein frommes Augenlid einst sinket
Und Psyche fragend ihre Flügel regt,
Dann still den letzten kühlen Thau noch trinket
Und sehnd nach der schönern Heimath winket
Und dann Dein Herz zum letzten Male schlägt:

O dann, dann wird Dein Arm auch ihn umfassen,
Den Du hienieden nur in Gott geliebt,
Mit dem Dich einte himmlisches Verlangen,
Der Dir so lange schon vorangegangen,
Den Gott Dir dann auf ewig wiedergiebt.

Sondermühlen, 1823.